



Fachgymnasium an der Conerus-Schule

1. Eingangsvoraussetzung

In die Klasse 11 des Fachgymnasiums kann eintreten, wer den Erweiterten Sekundarabschluss I oder die Versetzung in die gymnasiale Oberstufe nachweisen kann. Für Schüler/-innen eines allgemeinbildenden Gymnasiums (in unser Region das UGN und der gymnasiale Zweig der KGS Norderney) gilt: Der Eintritt in das FG ist nach der Klasse 9 möglich, wer nach dem erfolgreichen Besuch der Klasse 10 in das Fachgymnasium wechselt, gilt in der Klasse 11 des Fachgymnasiums als Wiederholer/-in. Wer die Klasse 10 zweimal erfolglos absolviert hat, kann das FG nicht mehr besuchen.

2. Berufsorientierung

Im Fachgymnasium werden berufliche Grundqualifikationen erworben - durch die Anbindung an die Berufsbildenden Schulen werden erste Einblicke in die Arbeitswelt gegeben. Die Besonderheit des Fachgymnasiums liegt in der Verzahnung von Theorie und Praxis in den Profulfächern (s. Punkt 2) einschließlich der Informationsverarbeitung.

Die Schülerinnen und Schüler der Fachgymnasien Wirtschaft sowie Gesundheit und Soziales erhalten damit eine berufsbezogene Grundbildung, die auch dann von hohem Nutzen ist, wenn anschließend ein Studium oder eine Ausbildung ohne Ausrichtung auf den Wirtschafts- bzw. Gesundheits-/Pflegebereich begonnen wird.

Jede Schülerin und jeder Schüler ist von wirtschaftlichen Fragen als Konsument, (künftiger) Arbeitnehmer, Steuerzahler oder Wähler täglich betroffen. Deshalb werden wirtschaftliche Kenntnisse schon als Bestandteil der Allgemeinbildung angesehen. Wer beurteilen kann, wie die Wirtschaft funktioniert, kann sachkundige Entscheidungen für die spätere berufliche Ausbildung treffen. Eine ähnliche Aussage kann man auch für das Fachgymnasium Gesundheit und Pflege machen. Fragen der Gesundheit, der Gesundheitsvorsorge, der medizinischen Versorgung und der Pflege berühren jeden Einzelnen.

Weiter gilt die Beherrschung der Informationsverarbeitung schon als neue Kulturtechnik, deren Beherrschung zwingend erforderlich ist. Alle Schülerinnen und Schüler erhalten daher eine Grundbildung in der Informationsverarbeitung – ohne dass Vorkenntnisse zwingend vorausgesetzt werden. Damit wird der Tatsache Rechnung getragen, dass eine Ausbildung und eine Berufstätigkeit ohne PC und Internet-Kenntnisse nicht mehr denkbar sind.

3. Schwerpunktbildung durch die Profulfächer

Fachgymnasium Wirtschaft: <ul style="list-style-type: none">• Betriebswirtschaft mit Rechnungswesen-Controlling• Volkswirtschaft• Informationsverarbeitung• Praxis der Unternehmung	Fachgymnasium Gesundheit und Soziales – Schwerpunkt Gesundheit und Pflege: <ul style="list-style-type: none">• Gesundheit – Pflege• Betriebs- und Volkswirtschaft• Informationsverarbeitung• Praxis
---	---

4. Allgemeine Studienvorbereitung

Das Fachgymnasium vermittelt die **Allgemeine Hochschulreife (Abitur)** - jedes Fach kann an Hochschulen, Universitäten und Fachhochschulen studiert werden. Die Breite des Bildungsangebotes zeigt sich auch darin, dass Deutsch, Mathematik und (mindestens) eine Fremdsprache bis zum Abitur durchgehend belegt werden. Unter bestimmten Voraussetzungen kann der schulische Teil der Fachhochschulreife erlangt werden.

Fachgymnasium an der Conerus-Schule

5. Erwerb von Schlüsselqualifikationen

Die Fachgymnasien Wirtschaft sowie Gesundheit und Soziales vertiefen Kenntnisse und Fertigkeiten zum eigenständigen Lösen von Problemen. Die Beziehungen zwischen Gesellschaft, Wirtschaft, Umwelt oder Gesundheit werden eingehend erörtert. Die Fachgymnasien fördern selbstständiges Planen, Beurteilen und Entscheiden. Es werden Arbeitsmethoden zum Suchen, Aufbereiten und Präsentieren von Informationen vermittelt - auch EDV-gestützt.

6. Das Fachgymnasium als Neuanfang

Das Fachgymnasium Wirtschaft und das Fachgymnasium Gesundheit und Soziales beginnt für alle Schülerinnen und Schüler in der Klasse 11. Deshalb haben alle Schülerinnen und Schüler gleiche Chancen, in die sich neu bildenden Gemeinschaften hineinzuwachsen und sich vor allem in die Schwerpunktfächer neu einzuarbeiten, in denen keine Vorkenntnisse verlangt werden.

7. Feste Lerngruppen

In den Profulfächern werden die Schülerinnen und Schüler in der Regel von einem festen Lehrerinnen- und Lehrerteam unterrichtet. Damit haben die Schülerinnen und Schüler feste Lerngruppen, die fächerübergreifendes Lernen und Projekte ermöglichen.

8. Einführungstage

In den ersten Tagen des neuen Schuljahres finden für die neuen Klassen jeweils Einführungstage statt. Die Schülerinnen und Schüler lernen sich hier besser kennen, es findet eine erste Orientierung in der für alle neuen Schulform statt. Grundlegende Arbeitstechniken und Methoden im Fachgymnasium werden gemeinsam erarbeitet. Die Erwartungen der Schülerinnen und Schüler an die neue Schulform werden ebenso erörtert wie die grundlegenden Anforderungen an ein wissenschaftliches Arbeiten in der Oberstufe.

9. Weitere Hinweise

Ein Anmeldeformular ist im Sekretariat und auf der Webseite www.bbsnorden.de erhältlich. Der Anmeldung ist eine beglaubigte Kopie des letzten Zeugnisses und ein tabellarischer Lebenslauf beizulegen. Die Bewerbungsfrist ist vom 1. bis zum 20. Februar eines jedes Jahres. Gibt es mehr Bewerberinnen und Bewerber als Plätze zur Verfügung stehen, kann es zu einem Aufnahmeverfahren kommen.

In den Stufen 11 bis 13 gibt es eine Lernmittelausleihe. Schreibmittel, Taschenrechner usw. sind selbst zu beschaffen. Schülerfahrkosten werden nicht erstattet.

Für weitere Fragen stehen Ihnen die Ansprechpartner/-innen gerne zur Verfügung. Ausführliche Informationen finden Sie auch auf den Internet-Seiten der BBS Norden.

<p>Conerus-Schule Berufsbildende Schulen Norden Schulstraße 55 26506 Norden</p> <p>☎ 04931 93370 Fax 04931 933750</p> <p>www.bbsnorden.de post@bbsnorden.de</p>	<p>Ansprechpartner/-innen:</p> <p>Stufenleiterin OStRin Ulrika Böhler-Gude Studiendirektorin Marianne Kohake Studiendirektor Reinhard Samusch Oberstudiendirektor Roger Scheweling</p>
--	--

Fachgymnasium an der Conerus-Schule

10. Stundentafel der Fachgymnasien

Fachgymnasium Wirtschaft	Fachgymnasium Gesundheit und Soziales	Unterrichtsstunden		
		Klasse 11	Qualifikationsphase (Stufe 12 und 13)	
Betriebswirtschaft mit Rechnungswesen und Controlling	Gesundheit und Pflege	4	4	4
Volkswirtschaft	Betriebs- und Volkswirtschaft	3	3	3
Informationsverarbeitung	Informationsverarbeitung	3	3	3
Praxis der Unternehmung	Praxis	2	2	2
Deutsch		3	4	4
Englisch		3	4	4
Mathematik		3	4	4
Spanisch*		4	4	4
Geschichte		ein Halb- jahr	-	2 -
Politik		ein Halb- jahr	-	-
Religion, Werte und Normen		2	2	-
Naturwissenschaft: Biologie oder Physik oder Chemie (Biologie als Prüfungsfach 4-stündig)		2	2 (4)	2 (4)
Sport		2	2	2
Wahlangebot (Mathematik)		1	-	-

* Wer keine zweite Fremdsprache 4 Jahre durchgehend belegt hat, muss am Unterricht in Spanisch teilnehmen. Ansonsten ist eine Teilnahme am Spanisch-Unterricht möglich, sofern es ein hinreichendes Kursangebot gibt. Die Teilnahme in der Klasse 11 ist versetzungsrelevant.

11. Prüfungsfächer der Fachgymnasien

Prüfungsfach*	Fachgymnasium Wirtschaft	Fachgymnasium Gesundheit und Soziales
1	Betriebswirtschaft mit Rechnungswesen und Controlling	Gesundheit - Pflege
2 und 3	Zwei der Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik	Zwei der Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik (statt Mathematik kann auch Biologie gewählt werden)
4 und 5	<ul style="list-style-type: none"> • Volkswirtschaft • Informationsverarbeitung • Deutsch • Englisch oder Spanisch • Mathematik • Biologie 	<ul style="list-style-type: none"> • Volks- und Betriebswirtschaft • Informationsverarbeitung • Deutsch • Englisch oder Spanisch • Mathematik • Biologie
	Hierbei sind bestimmte Kombinationsmöglichkeiten zu beachten.	

* Die Prüfungsfächer 1 bis 4 werden schriftlich, das Prüfungsfach 5 wird mündlich geprüft.